



Die adesso SE, enge Geschäftspartnerin und Hauptaktionärin der Staige One AG, hat heute die folgende Pressemitteilung zur Erweiterung ihres Sicherheitskonzept um die intelligente Sicherheitstechnik von Staige veröffentlicht:

adesso schützt Hauptsitz mit KI-gestützter Überwachungslösung von Staige

Edge-KI-Kamerasystem setzt am Dortmunder Standort neuen Maßstab in der Konzernsicherheit

Essen/Dortmund, 10. März 2026 - adesso erweitert sein Sicherheitskonzept am Dortmunder Hauptstandort um intelligente Sicherheitstechnik des Edge-KI-Spezialisten Staige. Die hochmoderne Überwachungstechnik nutzt die bestehende Kamerainfrastruktur und ergänzt diese durch künstliche Intelligenz zu einem vollintegrierten Sicherheitssystem. Für Deutschlands führenden IT-Dienstleister, der zahlreiche Unternehmen im Umfeld kritischer Infrastrukturen bedient, stellt das Projekt einen wesentlichen Baustein zur Stärkung seiner Konzernsicherheitsstrategie dar.

Das Besondere an der neuen Lösung: Das um Edge-KI erweiterte Kamera- und Videomanagementsystem ist nicht nur ein klassisch reaktives Aufzeichnungsinstrument, sondern dient zusätzlich als intelligenter Sensor, der visuelle Informationen aktiv verarbeitet. Die integrierte KI analysiert die Videodaten in Echtzeit, erkennt Bewegungsmuster automatisch und erstellt fortlaufend ein vollständiges Lagebild von Gebäude und Perimeter. Erkennt die KI im Livestream Auffälligkeiten entlang der vorab definierten Regeln, informiert sie das Sicherheitspersonal. Die konkrete Lagebewertung und die Entscheidung für ein mögliches Einschreiten liegen letztlich bei den Sicherheitsverantwortlichen.

Benedikt Bonnmann, Mitglied des Vorstands der adesso SE, sagt: „Der Schutz unserer Standorte und Mitarbeitenden ist für uns von zentraler Bedeutung. Die Kombination aus intelligenter Kamertechnik und Edge-KI-Lösung von Staige verschafft uns eine völlig neue Qualität der Sicherheitswahrnehmung. Das wäre mit unserer herkömmlichen Lösung in dieser Form nicht möglich gewesen. Unser Sicherheitskonzept für den Dortmunder Standort macht damit einen großen Fortschritt beim proaktiven Objekt- und Perimeterschutz, wobei wir alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen einhalten.“

Jan Taube, Geschäftsführer der Staige GmbH, ergänzt: „Gemeinsam mit adesso zeigen wir, wie künstliche Intelligenz und präzise Hardware zu einem zuverlässigen Schutzsystem verschmelzen. Unsere Lösung lässt sich einfach auf bestehende Sicherheitskonzepte aufsetzen und macht aus jedem einfachen Monitoring ein aktives, aufmerksam mitdenkendes Sicherheitssystem. Das ist ein enormer qualitativer Sprung in der Überwachungstechnik.“

KI und Kamera verschmelzen zu einem engmaschigen Sicherheitsnetz

Die neue Überwachungslösung erfasst das Unternehmensgelände fortlaufend und erstellt aus den Kamerabildern eine kontinuierliche zweidimensionale Abbildung des Areals. Zeitgesteuerte Sicherheitszonen erlauben eine automatisierte Aktivierung von Sicherheitsbereichen, die von der Tageszeit, dem Wochentag und dem Schutzbedarf abhängig ist. Die integrierte Edge-KI nutzt den Live-Feed der Kameras, um Bewegungen von Personen auf dem Gelände in Echtzeit zu erkennen und diese im Lagebild als anonymisierte Punkte darzustellen.

Um ein kameraübergreifendes Tracking auch entlang der Gebäude zu ermöglichen, verknüpft die KI die Signale aller Kameras. Selbst nach Perspektivwechseln oder wenn Bereiche kurzzeitig verdeckt sind, werden Bewegungen zuverlässig wiedererkannt. Das Echtzeit-Lagebild über Gebäude und Perimeter erlaubt es dem Sicherheitspersonal, Wege, Bewegungsrichtungen und Aufenthaltsorte im Falle einer Benachrichtigung durch die KI zu überprüfen und schnelle Entscheidungen zu treffen.

Das um KI-Fähigkeiten erweiterte Gebäude- und Perimetersicherheitskonzept wurde auf die Einhaltung regulatorischer Vorgaben (DSGVO, EU AI Act) geprüft. Dies betrifft sowohl die klassische Aufzeichnung der Kameras als auch die Echtzeit-KI-Analysen. Die KI-Erkennung von Personen erfolgt allein durch die Erfassung generischer Körpermerkmale wie Größe und Kleidung, ohne dass diese gespeichert oder ausgewertet werden. Jan Taube: „Mit der zunehmenden Etablierung von „Staige for Industries“ und der Umsetzung der werthaltigen Projekt-Pipeline sehen wir uns bestens gerüstet für die zukünftige Umsatz- und Ertragsentwicklung.“

Über die Staige One AG

Die Staige One AG hat ein innovatives, KI-basiertes System (Software plusameratechnik) entwickelt, das Feldsportarten wie Fußball, Handball, Reiten, Feld- und Eishockey etc. aufzeichnen kann und damit Trainern und Spielern auch im Breitensport ermöglicht, das Spielgeschehen in Echtzeit und im Nachhinein zu analysieren. Zudem wird einem externen Publikum der digitale Zugang zu Live-Events sowie die Möglichkeit geboten, diese Übertragungen jederzeit im Nachgang zu verfolgen, z. B. in Form von On-Demand-Angeboten oder Postings in sozialen Medien. Die KI-gestützte Software wurde in Zusammenarbeit mit der adesso SE entwickelt, die größter Einzelaktionär der Staige ist und mit Prof. Volker Gruhn den Aufsichtsratsvorsitzenden stellt. Strategischer Partner von Staige ist u.a. auch der BVB, der unter der Leitung von Lars Ricken das Staige-System für den Jugend- und Nachwuchsbereich mitentwickelt hat. Der BVB ist darüber hinaus auch selbst Aktionär der Staige One und mit seinem Finanzvorstand Thomas Treß im Aufsichtsrat vertreten. Die Daten für die KI-gestützten Analysen stammen inzwischen aus mehr als 250.000 Sportveranstaltungen, die Staige in den letzten Jahren erfasst und ausgewertet hat. Mit diesem USP ist das Staige-System das weltweit führende Erfassungs- und Analysetool für Breiten- und Amateurfeldsportarten, welches die Basis für internationale Kooperationen z.B. mit RTL in Luxemburg, in China sowie im Reitsport bildet. Den sich aus diesen Erfahrungen ergebenden einzigartigen Mix aus KI-Expertise in

der Bildbe- und -verarbeitung, den Fähigkeiten in der Nutzung und Entwicklung diverser Hardwarelösungen zur Bildgenerierung sowie der speziellen Software-Plattform, die flexibel für diverse Use-Cases entwickelt wurde, nutzt Staige One seit 2025 beim Aufbau des neuen Geschäftsbereichs „Staige for Industries“. Hier entwickelt Staige One auf Basis von KI-Bildverarbeitung spezielle Lösungen für den Non-Sports-Bereich für unterschiedlichste Use-Cases in vielen Bereichen wie z.B. der inneren und äußeren Sicherheit, der Industrie, Logistik und dem Handel, und führt diese Anwendungen zur Marktreife.

Jan Taube, Vorstand

Staige One AG
Hafenstraße 100
45356 Essen

Telefon: +49 89 54543880

E-Mail: info@staige.com

Websites: www.staige.com und <https://finanzen.staige.com>